

Antworten der WSW auf die im AfU gestellte Fragen

Das Regenrückhaltebecken „RRB Fertighausausstellung“ ist eine Entwässerungsanlage, die im Jahre 1974 erbaut wurde (aus diesem Jahr datiert eine wasserrechtliche Erlaubnis) und der gedrosselten Einleitung des Regenwassers aus dem Bereich Fertighausausstellung in das Gewässer Meine dient.

Im Rahmen des Generalentwässerungsplans GEP aus dem Jahr 2000 wurde als Sanierungsmaßnahme die Auswechslung eines Abflussdrosselorgans zur Reduzierung der Einleitungsmenge ins Gewässer ausgewiesen. Das entsprechende Maßnahmenblatt liegt als Anlage bei.

Im Jahr 2003 wurde die Sanierungsmaßnahme am Regenrückhaltebecken „RRB Fertighausausstellung“ in das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Wuppertal aufgenommen und von der Bezirksregierung Düsseldorf 2003 genehmigt.

Die Maßnahme zur Sanierung des Drosselorgans „RRB Fertighausausstellung“ befindet sich seit einigen Jahren im Maßnahmenkatalog und steht in keinem Zusammenhang zu Überlegungen der Stadt Wuppertal, das Grundstück Fertighausausstellung einer anderen Nutzung zuzuführen.

Christian Massing

12/111 Planung und Projektierung Infrastruktur Abwasser
Tel.: 0202 569-4475
Fax: 0202 569-4486

<mailto:christian.massing@stadt.wuppertal.de>

WSW Energie & Wasser AG
Bromberger Straße 39 – 41
42281 Wuppertal
<http://www.wsw-online.de/>

Aufsichtsratsvorsitzender: Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig
Vorstand: Andreas Feicht (Vorsitzender)
Peter Storch
Markus Schlomski
Registergericht: Amtsgericht Wuppertal HRB 2367
USt.-Nr.: 131/5937/1024
USt.-IdNr.: DE 121016876
